

Erläuterung zum "Handwerkersponsoring"

WALTERSHOFEN (BZ). Nach dem Eindruck von Carola Sonne, der Vorsitzenden des Bürgernetzes "Z'sämme" in Waltershofen, ist bei einigen Menschen im Ort ein falscher Eindruck entstanden, wie das von ihr angekündigte "Handwerkersponsoring" für den Umbau des Farrenstalls zu einem Begegnungszentrum konkret aussehen würde (BZ von gestern). "Die Handwerker verschenken nicht ihre ganze Leistung, sondern nur einen Teil davon", schreibt Sonne, "und für den bekommen sie eine Spendenbescheinigung." Für den anderen Teil ihrer Leistung würden sie ganz normal bezahlt. Ihr Fazit: "So tun sie ein gutes Werk für eine gemeinnützige Sache und bekommen auch etwas dafür. Bei dieser Form der Zusammenarbeit sind alle Beteiligten Gewinner."

Autor: bz